



# STADT-ANZEIGER

AMTSBLATT DER STADT



ZELLA-MEHLIS

■■■ verbindet

Jahrgang 26

Donnerstag, den 24. August 2017

Nr. 17 / 34. Woche

**ZELLA-MEHLIS**  
BLEIBT EIGENSTÄNDIG  
**STARKE REGION**  
**OHNE FUSION**

## Inhalt

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

28. Stadtfest  
vom 8. bis 10. September

Aktueller Stand  
„Kinderneest Rodebach“

Kindergartenkinder  
wohlbehütet im Freizeitreff

ABC-Schützenfest

Zuwendungsbescheid  
zur Bundesförderung  
zum Breitbandausbau

25 Jahre Hotel Waldmühle

Mobiler Bibliotheksdienst

Ausstellungseröffnung  
Galerie im Bürgerhaus

Fünftes Seniorensportfest  
auf dem „Köpfchen“

Saisoneröffnung  
im Tischtennis

**Nächster  
Redaktionsschluss:  
28. August**

**Nächster  
Erscheinungstermin:  
7. September**



Zella-Mehlis belegt den 1. Platz in der Kategorie „Städte bis 50.000 Einwohner“ in dem bundesweiten Wettbewerb „Mobilitätsknoten des Jahres 2017“.

Mehr auf [www.zella-mehlis.de](http://www.zella-mehlis.de) !



## Nachrichten aus dem Büro des Bürgermeisters



### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

„Wann wird's mal wieder richtig Sommer“ war ein Erfolgshit von Showmaster Rudi Carrell im Jahr 1975. Das ist zugegeben nun schon eine ganze Weile her. Aber dieses Jahr könnte man das Liedchen wieder anstimmen. Es will einfach nicht so richtig werden mit dem Sommer.

Allein die Pilzsammler freut's. Reiche Beute vermelden sie allenthalben.

Für viele Zella-Mehliser ist aber nicht nur der verregnete Sommer ein großes Betrübnis, sondern auch die nicht enden wollende Debatte um die Gebietsreform. Wann erleben wir hier denn endlich mal den lang ersehnten „Sonnenschein“? Die Einigung in der Koalition am Dienstag letzter Woche ist leider auch nicht der Weisheit letzter Schluss. Sie bringt nicht

die erhoffte Klärung im Interesse der Menschen unserer Region.

Und so bleibt das Thema „Gebietsreform“ weiter im Vordergrund des politischen Geschehens in unserer Stadt.

Über so lange Zeit machen sich viele Zella-Mehliser nun schon sorgenvolle Gedanken über die möglichen Auswirkungen auf unsere Heimatstadt. Unsere Bürgerinitiative für ein eigenständiges Zella-Mehlis (BeZM) tritt unermüdlich für die Interessen unserer Stadt ein und leistet hervorragende Arbeit. Ich bin stolz darauf, dass sich viele Menschen ehrenamtlich und aufopferungsvoll für unsere Stadt einsetzen. Schon jetzt gebührt ihnen dafür unser aller Dank.

Erfreulicherweise hat sich nun auch in unserer Nachbargemeinde Benshausen eine Bürgerinitiative gegründet mit dem Ziel, einen Bürgerentscheid herbeizuführen. Einen solchen wird es am 24. September in Benshausen geben.

Ich finde es gut, dass die Bürgerinnen und Bürger in Benshausen und Ebertshausen darüber entscheiden dürfen, ob sie die Zukunft ihrer Gemeinde gemeinsam mit Zella-Mehlis gestalten wollen.

Als Bürgermeister der Stadt Zella-Mehlis darf ich unseren Nachbarn in Benshausen und Ebertshausen auch im Namen des gesamten Stadtrates versichern, dass wir Sie sehr gerne und mit Freude willkommen heißen würden. Ich spreche mit vielen Bürgern in unserer Stadt und

immer wieder höre ich: „Also mit den Benschhäusern und den Ebertshäusern zusammen, das wäre was Ordentliches, das macht doch Sinn, da wird was draus!“

Wenn sich die Mehrheit der Gemeindebevölkerung in Benshausen und Ebertshausen am 24. September für eine gemeinsame Zukunft mit Zella-Mehlis entscheidet, dann geht's mit vereinten Kräften so richtig los. Ich persönlich freue mich da heute schon drauf.

Denn eins haben die Menschen in Zella-Mehlis und Benshausen sowie Ebertshausen gemeinsam: Wir können zupacken! Und unsere gemeinsame Anstrengung wird auch die Region weiterbringen. Auch andere werden also von unserem Zusammengehen profitieren.

Nun hoffe ich für uns alle, dass der Sommer, dass die Sonne doch noch kommt und der Regen und die Gewitter sich endlich verziehen.

Und wenn doch nicht? Dann werde ich eben Mitglied bei unseren Eisbären. Denn die trotzten ja bekanntlich Wind und Wetter. Und sie fühlen sich trotzdem stets gesund und munter!

Das jedenfalls wünsche ich Ihnen auch von Herzen und verbleibe,

herzlichst  
Ihr Bürgermeister

## Amtliche Mitteilungen



Anlage 5  
(zu § 20 Abs. 1 BWO)

### Bekanntmachung der Gemeindebehörde

**über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis  
und die Erteilung von Wahlscheinen  
für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag  
am 24. September 2017**

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde **Zella-Mehlis** wird in der Zeit vom **04. September 2017 bis 08. September 2017** (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten

**im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstraße 4, 98544 Zella-Mehlis**

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft

zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am **08. September 2017 bis 12.00 Uhr**, (16. Tag vor der Wahl)

bei der Gemeindebehörde

**Rathausstraße 4, 98544 Zella-Mehlis, Zimmer 110**

Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 03. September 2017 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4.

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis



196 Suhl / Schmalkalden-Meinungen / Hildburghausen / Sonneberg  
 durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises  
 oder  
 durch Briefwahl teilnehmen.

**5.** Einen Wahlschein erhält auf Antrag

**5.1** ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

**5.2** ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 03. September 2017 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (**bis zum 08. September 2017**) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 22. September 2017, (2. Tag vor der Wahl) 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

**6.** Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn der Berechtigte zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der **Deutschen Post AG** unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Zella-Mehlis ,den 14.08.2017

**Die Gemeindebehörde**  
**Rosel**  
**Bürgermeister**

## Nichtamtliche Mitteilungen

### 28. Stadtfest in Zella-Mehlis 8. bis 10. September

**Freitag, 08.09.2017**

**Festzelt auf dem Karl-Liebknecht-Platz**

17.00 Uhr **Staffellauf der Zella-Mehliser Schulen** um den Wanderpokal des Bürgermeisters - organisiert vom SC „Motor“ Zella-Mehlis e. V. (Start und Ziel vor dem Festzelteingang) im Anschluss Siegerehrung im Festzelt

18.30 Uhr **Umzug der Vereine** vom Rathaus zum Karl-Lieb-knecht-Platz

19.00 Uhr **Eröffnung des Stadtfestes durch den Bürger-meister** mit anschließendem Einzug der Vereine in das Festzelt

20.00 bis  
 24.00 Uhr

**„The Luckytones“**

Die Luckytones! Das sind Allround-Musikanten mit Sängerin Isabelle.

Sie sind mit Leidenschaft dabei. Ihre Begeisterung für Musik begleitet jeden Einzelnen der Bandmitglieder sein Leben lang. Einflüsse unterschiedlicher Musikrichtungen und ein breites Musikverständnis machen ihren Stil einzigartig. Egal ob Rock-Klassiker, moderner Pop oder Blues, sie sind offen für alles und lassen gerne neue Elemente mit einfließen. Wenn der Funke zum Publikum überspringt, haben sie ihr Ziel erreicht!

ca. 21.30 Uhr Showtanzeinlage des „Männerballetts“ des MCC **Rund um das Festzelt laden Buden und Standbetreiber zum Verweilen ein. Auch Karussells und ein Autoscooter sind für die Festbesucher bereit.**

**Platz an der Brücke gegenüber Beckerwiese**

19.00 bis  
 22.00 Uhr

**„Sounds of Colours“:** Fette Beats zu bunten Farben Auch in diesem Jahr laden der Verein „MFG“ und der Kinder- und Jugendfreizeitreff Zella-Mehlis zu diesem Farbspektakel ein. Das bunte Geschehen wird von einem Live-DJ begleitet und heftig angeheizt.

**Samstag, 09.09.2017**

**Festzelt auf dem Karl-Liebknecht-Platz**

ab 13.30 Uhr **musikalisches Unterhaltungsprogramm** mit Swen Arnold

14.30 Uhr Mannschaftswettkampf im Ringen dazwischen Showtanzeinlagen der Tanzgruppen des AV Jugendkraft/Concordia e. V.

17.00 Uhr **Auswertung Wettbewerb „Zella-Mehlis blüht“** des Fördervereins Zella-Mehlis e. V.

19.00 bis  
 01.00 Uhr

**„swagger...“**

Die Party-Rockband „swagger...“, gegründet 1995, besteht aus fünf professionellen Musikern mit fundierter Ausbildung. Mit über 15.000 Facebook-Likes avancierten die Jungs zur beliebtesten Coverband Mitteldeutschlands. Das umfangreiche Repertoire beinhaltet brandneue Hits und die Klassiker aus Rock, Pop, Elektro und Dance — auf den Punkt gebracht: ROCK'N BEATZ! Da ist garantiert für jeden was dabei!

Mit druckvollem Sound, spektakulärer Lichtshow und actiongeladener Bühnenperformance, die keinen ruhig stehen lässt, wollen sie das Publikum begeistern!

ca. 21.30 Uhr **Verwandlungskünstler Stefan Dietrich** bringt im Schnelldurchlauf zahlreiche Künstler und Personen der Zeitgeschichte auf die Bühne

**Kita Sommerau****Tag der offenen Tür**

14.00 bis

17.00 Uhr mit verschiedenen Bastelstationen des Kunst- und Kulturvereins sowie Spielen und Mitmachaktionen des Kinder- und Jugendfreizeitreffs Zella-Mehlis und der Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis

**Sommerauweg**

ab 14.00 Uhr Handwerkermarkt u. a. mit Schauschmieden, Filzen, Keramik, Portraitmalerei, Scheren- und Messerschleifer

ab 14.00 Uhr Flohmarkt gestaltet von Kindern und Jugendlichen

**Rund um das Festzelt laden Buden und Standbetreiber zum Verweilen ein. Auch Karussells und ein Autoscooter sind für die Festbesucher bereit.**

**Stadtmuseum in der „Beschußanstalt“**

10.00 bis

16.00 Uhr

**Besuchen Sie unsere Ausstellungen!**

Dauerausstellungen zu Themen wie Waffenbeschuss, Automobilbau, Zella-Mehliser Waffen, Geologie und Bergbau, Thüringer Trachten u. v. m.

Für Unterhaltung und das leibliche Wohl sorgt der Geschichts- und Museumsverein Zella-Mehlis e. V. u. a. mit seiner traditionellen Pilzausstellung, einem Haus- und Bücherflohmarkt und Handwerksvorführungen.

18.00 Uhr **Musikalischer Abend** in der „Rhöntropfengrotte“ mit Nico Schneider & Freunden

**Kirche Zella St. Blasii**

15.00 Uhr Treffpunkt zu einem historischen Stadtrundgang durch Zella St. Blasii mit dem „Raubritter Ruppertus“

**Sonntag, 10.09.2017****Tag des offenen Denkmals**

*Die Museen der Stadt Zella-Mehlis laden ein, der Eintritt ist frei!*

**Technisches Museum Gesenkschmiede:**

- geöffnet von 10.00 — 16.00 Uhr

u. a. Maschinenvorführungen

**Sonderausstellung: „Blumen am Weg“ von Erika Schirmer, Ilfeld**

**Stadtmuseum in der „Beschußanstalt“:**

- geöffnet von 10.00 — 16.00 Uhr

Dauerausstellungen zu Themen wie Waffenbeschuss, Automobilbau, Zella-Mehliser Waffen, Geologie und Bergbau, Thüringer Trachten u. v. m.

Für Unterhaltung und das leibliche Wohl sorgt der Geschichts- und Museumsverein Zella-Mehlis e. V. u. a. mit seiner traditionellen Pilzausstellung, einem Haus- und Bücherflohmarkt und Handwerksvorführungen.

**Festzelt auf dem Karl-Liebnecht-Platz**

**10.00 — 13.30 Uhr Frühschoppen mit „Die Hexenberger“**

Ob rasante, spritzige Mährische Blasmusik oder der etwas ruhigere, gemütliche Musikstil aus dem Egerland sowie eigene Arrangements — das Repertoire bietet einiges, was das Herz eines jeden Blasmusikfreundes höher schlagen lässt. Aber auch das eine oder andere Solo wird von den momentan zwölf Musikanten und einem Schlagzeuger zum Besten gegeben. Das Ganze wird durch einen harmonischen Gesang (gemischtes Duo) abgerundet und durch eine niveauvolle Moderation entsprechend präsentiert

ab 11.30 Uhr Traditionelles Hütes-Essen mit:  
- Infos rund um den Thüringer Kloß mit Schauvorführung  
- Hütes-Holle trifft Raubritter „Ruppertus“

ca. 12.45 Uhr Auftritt des „Hausfrauenballetts“ des MCC

14.30 bis

18.00 Uhr Karin Roth „Grüße vom Rennsteig“ und Daniel Gläser

Karin Roth hat es sich zur Aufgabe gemacht, das musikalische Erbe ihres Vaters zu bewahren und zu pflegen. Ihr Repertoire umfasst neben den traditionellen Liedern ihres Vaters auch zahlreiche neue musikalisch und textlich anspruchsvolle Titel im aktuellen Schlagersound.

16.00 Uhr

**Sommerauweg**

ab 10.00 Uhr **Handwerkermarkt** u. a. mit Schauschmieden, Filzen, Keramik, Portraitmalerei, Scheren- und Messerschleifer

**Rund um das Festzelt laden Buden und Standbetreiber zum Verweilen ein. Auch Karussells und ein Autoscooter sind für die Festbesucher bereit.**

**Schönauer Straße**

09.30 Uhr

**17. Zella-Mehliser Skiroller-Berganstiegslauf**

um den Pokal des Bürgermeisters

Start: Schönauer Straße / Ecke Ruppbergstraße

Streckenverlauf: Schönauer Straße — Parkplatz Ruppberg

(Ausrichter: SC „Motor“ Zella-Mehlis e. V.)

Im Anschluss Siegerehrung im Hof Bürgerhaus

**Kirche Zella St. Blasii**

17.00 Uhr

**Traditionelles Konzert zum Stadtfest**

gestaltet vom Männerchor Zella-Mehlis e.V. gemeinsam

mit dem Männerchor Rotterode

**Die lustigste Idee, seit es Walkacts gibt...**

Ein Künstler — drei verschiedene Attraktionen: der Straßenzauberer, die Musical-Ballonfigurenshow, der EMU, der witzigste Walkact aller Zeiten. EMU ist die absolute Attraktion auf jedem Fest. Von schräger Musik umgeben läuft er durch das Fest, macht Späße mit dem Publikum und sorgt für gehörige Überraschung. Die Reaktionen der Gäste reichen von schallendem Gelächter bis zur fassungslosen Frage „ist der echt...?“.

Stelzenläufer gibt es tausende, aber EMU ist einzigartig. Überzeugen Sie sich selbst!

**Der Besuch des Stadtfestes und des Festzeltes ist kostenfrei!**

**Sportveranstaltungen rund um das 28. Stadtfest in Zella-Mehlis****SC Motor Zella-Mehlis e. V.**

19.08.17

10.00 Uhr

„Hans-Renner-Pokal“ und Ranglisten-Wettkampf Skispringen und Nordische Kombination

(Schanzenanlage am Stachelrain)

20.08.17

14.00 Uhr

„SRB-Ruppertus-Cup“, Skirollerlauf

(Rathaus — Hauptstraße — Rathaus)

**Schützenvereinigung — Schützenklub Zella-Mehlis 1891 e. V.**

03.09.17

09.00 bis

17.00 Uhr

- Stadtkönigsschießen

- Pokalschießen der Vereine, Familien und Institutionen

- Schießen um den Ruppertusbecher

- Benefizschießen zu Gunsten des Kinder- und Jugenddorfes „Regenbogen“ (Thüringenschießstand Zella-Mehlis)

**Siegerehrung** zum Stadtfest am 10.09.17, 16.00 Uhr im Festzelt



**TSV Zella-Mehlis e. V.**

**26. - 27.08.17**

jeweils

09.00 Uhr

**Deutsche Meisterschaft der Senioren** im Wurf-Mehrkampf, Thüringer Landesmeisterschaften der Senioren im Wurf-Mehrkampf und den Langstaffeln in der Leichtathletik (Arena „Schöne Aussicht“)

**02.09.17**

10.00 Uhr

**60. Herbstturnier im Faustball** (Sportanlage „Am Köpfchen“)

**02. — 03.09.17**

jeweils

09.00 Uhr

**Deutsche Meisterschaft der Senioren** im Mehrkampf, Thüringer Landesmeisterschaften der Senioren im Mehrkampf in der Leichtathletik (Arena „Schöne Aussicht“)

**09.09.17**

09.00 bis

17.00 Uhr

**Opel-Cup/Kreisjugendspiele im Tennis** (Tennisanlage Beethovenstraße)

**16. - 17.09.17**

09.00 bis

18.00 Uhr

**7. bundesoffenes Leistungsklassen-Turnier** powered by MINI im Tennis (Tennisanlage Beethovenstraße)

**Tipps rund um das 28. Stadtfest**

**Ausstellung**

**Galerie im Bürgerhaus Zella-Mehlis**

Louis-Anschütz-Straße 28, 98544 Zella-Mehlis, Tel.: 03682/482840, Fax: 03682/487143

**Öffnungszeiten:**

Mo. - Fr.: 10.00 — 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 — 12.00 Uhr

**1. September — 21. Oktober 2017**

Ausstellung: „2 + 1“, Textil, Gerlinde Rusch, Elfriede Rosenstiel und Hannes Voigt, Ilmenau und Meiningen

**Ausstellung**

**Kleine Rathausgalerie**

Rathausstraße 4, 98544 Zella-Mehlis

Tel.: 03682/8520, Fax: 03682/852400

**Öffnungszeiten:**

Mo., Mi., Do. 10.00 - 16.00 Uhr

Di. 10.00 - 18.00 Uhr

Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

**15. Juni 2017 — 04. Januar 2018**

Ausstellung: „Erlebte, erfüllte Natur und ihre Gestaltung als Landschaften, Stillleben, Portraits in Malerei und Grafik“ von Ernestine Dittrich, Zella-Mehlis

**Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!**



**Organisatorische Hinweise**

Für Auf- und Abbau des Festzeltes bleibt der Parkplatz Karl-Lieb-knecht-Platz sowie der Sommerauweg zwischen Hausnummer 3 und 25 vom 4. bis 13. September gesperrt.

Alternativ kann ab Freitag, dem 8. September, 14 Uhr (nach dem Wochenmarkt) bis zum 14. September auf dem Zellaer Markt geparkt werden. Wir bitten um Verständnis

**Außerdem bitten wir die Besucher des Stadtfest, keine großen Taschen und Rucksäcke mitzubringen. Der Sicherheitsdienst hat das Recht, diese zu durchsuchen.**

**STADTFEST**  
- RUPPERTUSMARKT -  
**ZELLA-MEHLIS**  
Festgelände: Karl-Liebkecht-Platz  
**8.-10. SEPTEMBER**  
2017

Logos at the bottom: spangenberg, Toschi's Station, bpi, ZELLA-MEHLIS verbindet



## Kindergartenkinder wohl behütet im Freizeittreff



Bürgermeister Richard Rossel (Mitte) mit Jürgen Helbig (Hausmeister der städt. KiTas), Annika Ansgorg (FD Jugend, Familie und Senioren) sowie Kerstin Backhaus (Leitern Kindernest „Rodebach“)

Am 3. August hat Bürgermeister Richard Rossel zusammen mit Kerstin Backhaus, Leiterin der Kindertagesstätte „Kindernest Rodebach“, die vorübergehende externe Unterkunft für einen Teil der Kinder ihrer Einrichtung besucht.

Ab Montag werden 44 Kinder verteilt auf zwei Gruppen in der ersten Etage des Kinder- und Jugendfreizeittreffs untergebracht. Die Kinder freuen sich schon sehr auf ihre „Ferienwohnung“, wie das pädagogische Fachpersonal die externe Unterkunft nennt. Aber auch Leiterin Kerstin Backhaus ist froh und begeistert. Bis zu fünf Erzieher sind für die Kinder da. Zwei große, helle und kindgerechte Bewegungsräume bieten den Kindern gelungene Abwechslung. Während in dem einem Raum kreative Tätigkeiten im Vordergrund stehen, so wird im anderen überwiegend das Bauen angeboten. Aber auch der Sport kommt nicht zu kurz! Es steht zusätzlich ein großer Schlafraum zur Verfügung, in dem auch die Matratzen für die Kinder untergebracht sind. Dort können die Kindergartenkinder, wenn nicht geruht wird, sich sportlich betätigen. Besonders hervorzuheben ist der neu geschaffene Sanitärraum, der für das Gebäude in Hinblick auf das Mehrgenerationenhaus eine nachhaltige Investition ist.

Auch im Außenbereich wartet eine abgegrenzte Begrünung darauf, dass die Kinder zum Spielen vorbeikommen. Roller und Fahrräder stehen zum Fahren bereit.

Die Abnahme des Gebäudes erfolgte am 1. August durch die Untere Bauaufsichtsbehörde des Landratsamtes Schmalkalden-Meinungen und weitere zu beteiligende Genehmigungsbehörden.

Bürgermeister Richard Rossel spricht seinen Dank allen Beteiligten aus, die geholfen haben in so kurzer Zeit die Unterbringung anzupassen. Das wären das Planungsbüro Würke & Partner GbR aus Zella-Mehlis mit besonderem Dank an Frau Annette Würke, T & T Bau GmbH, Heizung & Sanitär Uli Schäder, Elektroinstallation und Haustechnik GmbH Rolf Hausmann, Tischlerei Thomas Gießler sowie Steinbach-Hallenberger Maler GmbH.

Ein besonderes Lob geht an die Erzieher, die ihren letzten Urlaubstag morgen opfern um die Räume vollends einzurichten und kleine Änderungen vorzunehmen. „Die Kinder sind hier wohlbehütet!“ so Bürgermeister Richard Rossel bei seinem Besuch im Kinder- und Jugendfreizeittreff. Der Freizeittreff ist somit nicht nur das einzig geeignete Objekt für diese Nutzung, sondern bietet eine Vielzahl an spielerischen Möglichkeiten für die Kinder um einen angenehmen Aufenthalt dort zu haben.



Neu geschaffenen sanitären Anlagen

## Aktueller Stand „Kindernest Rodebach“



Am Dienstag, den 8. August, hat Bürgermeister Richard Rossel das „Kindernest Rodebach“ besucht und sich einen Überblick über den Zwischenstand der Baumaßnahme verschaffen.

Die Erweiterung der Kita „Kindernest Rodebach“ geht in großen Schritten und planmäßig voran. Das Erdgeschoss und auch das Obergeschoss des Neubaus sind schon zu sehen.

Auch zu sehen ist, dass die Außenfassade des Bestandsgebäudes entfernt und ein Gerüst rings um das Gebäude angebracht wurde. Neue Leitungskanäle wurden als Verbindung zwischen Alt- und Neubau verlegt. Nicht auf den ersten Blick von Außen ist zu sehen, dass der bereits bestehende Mitteltrakt entkernt wurde, damit hier das neue Kinderrestaurant mit moderner Küche entstehen kann. Zudem werden hier auch ein Gruppen- und ein Kreativraum im Obergeschoss integriert.

Die Fensterfront im neuen Kinderrestaurant wurde bereits eingebaut und Stück für Stück werden auch die anderen Fenster angebracht. Die Schneidarbeiten, bei denen beispielsweise Durchbrüche für Türen getätigt werden, sind bereits beendet, sodass es nach der Sommerpause des Kindergartens etwas ruhiger zugeht. Die Kinder der vier Gruppen spielen weiterhin draußen an der Kletterburg oder im vorderen begrünten Bereich und schauen dabei gerne neugierig um die Ecke.

Weiter geht es nun mit Arbeiten wie der Fußbodenabdichtung und der Verlegung der Fußbodenheizung.



## Baumaßnahme Rathausvorplatz geht voran

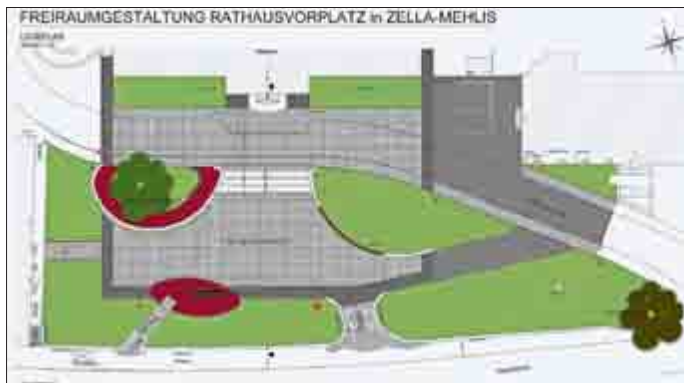
Anfang August hat Bürgermeister Richard Rossel die Baumaßnahme zum Rathausvorplatz be-  
schigt.

Der zuständige Bauleiter Andreas Hampel (Straßen- und Asphaltbau Rennsteig GmbH SAR) sowie der zuständige Planer Steffen Hausburg (Bauplanungs- und Ingenieurbüro GmbH) informierten über den aktuellen Stand der Baumaßnahme. Zu sehen sind aktuell die Stahlbetonarbeiten an der 35 Meter langen Stützmauer für den zukünftigen begrünten Aussichtspunkt. Dies ist ein besonders anspruchsvoller Teil der Arbeit, da für die Stützmauer mit exakten Radien gearbeitet werden muss. Der halbrunde Aussichtspunkt wird sich ca. 30 Zentimeter über die Rathausstraße abheben.



Anschließend werden die vier Treppen geschalt. Trotz des zeitweiligen starken Regens gehen die Arbeiten planmäßig voran. Die Stützmauer zur Hauptstraße wurde ebenfalls bereits verbaut. Diese wird abschließend mit lachsfarbenen Steinen aus Granit verblendet, sodass es zur Mauer rund um die Eiche an der Hauptstraße passt.

Im Zuge der Tiefbauarbeiten wurden auch beispielsweise die sanierungsbedürftigen Trinkwasserleitungen erneuert.



Auch Matthias Eschrich vom Ingenieurbüro Prowa berichtet über die bisherigen Arbeiten. Nach einer Bestandsanalyse in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Suhl/Zella-Mehlis folgte

der Rückbau der bestehenden Leitungen. Für den Rathausvorplatz ist ein neuartiges und dekoratives Beleuchtungssystem geplant. Auf fünf zentrale Einzelstandorte verteilt werden gebogene Masten mit jeweils drei energiesparenden Leuchten verteilt. Der Platz und auch die Straße werden dadurch effizient und energiesparend ausgeleuchtet. Ein besonderer Höhepunkt ist ein dreiarmliges Leuchtensystem, das als Büschel angeordnet ist und zusätzlich zum Ausleuchten als dekoratives Element auf dem Platz dient.

## 600 Tage bis Jubiläum



Nur noch 600 Tage bis zu unserem Stadtjubiläum! Die ersten Vorbereitungen werden schon getroffen. Wer Ideen hat, kann sich jederzeit unter [mitmachen@zella-mehlis.de](mailto:mitmachen@zella-mehlis.de) einbringen. Den 100. Geburtstag feiert unser schönes Zella-Mehlis übrigens an einem Montag. Die Gründung der Stadt aus den Städten Zella St. Blasii und Mehliß erfolgte am Dienstag, dem 1. April 1919. 2019 wird natürlich groß gefeiert! Die Vorbereitung erfolgen durch ein Festkomitee.

## ABC-Schützenfest am Sportplatz „Alte Straße“



Am Freitag hat Bürgermeister Richard Rossel mit den Schulanfängern der vier Kindertageseinrichtungen der Stadt Zella-Mehlis den Übergang vom Kindergartenkind zum Schulkind gefeiert. Das ABC-Schützenfest fand erstmals am Sportplatz „Alte Straße“ statt.

Bürgermeister Richard Rossel begrüßte zum 20. ABC-Schützenfest die aufgeregten Vorschulkinder, die trotz des regnerischen Wetters zahlreich im Vereinshaus der WSG Thüringer Wald Zella-Mehlis e.V. am Sportplatz „Alte Straße“ mit ihren Angehörigen erschienen sind. Es ist eine schöne Tradition geworden, dass die Vorschulkinder der KiTa in Zella-Mehlis mit dieser besonde-



ren Veranstaltung auf den neuen spannenden Lebensabschnitt Schule vorbereitet werden.

Mit dabei war wie immer das fröhliche „Ampelchen“ der Verkehrswacht Suhl e.V., dass den Kindern durch Gesang und Spiel die Regeln der Verkehrserziehung kindgerecht näher brachte.



Nach dem Programm tobten sich die Kinder mit viel Freude an der Bastelstrecke der Stadt- und Kreisbibliothek sowie des Kinder- und Jugendfreizeittreffs aus. Auch ein Einsatzwagen der Polizei konnte angeschaut werden. Kontaktbereichsbeamte Katja Kittelmann stand den Kleinen für Fragen zur Verfügung.

In diesem Jahr gehen 77 Vorschulkinder aus den vier Kindertagesstätten der Stadt erstmalig in die Grundschule: 33 Kinder der „Ruppbergspatzen“, 16 Kinder des „Kindernest Rodebach“, 21 Kinder der Integrativen Kindertagesstätte „Sommerau“ sowie sieben Kinder der Christlichen Kindertagesstätte „Sonnenschein“.



## Übergabe Zuwendungsbescheid



Am 8. August hat Bürgermeister Richard Rossel den Zuwendungsbescheid zur Bundesförderung zum Breitbandausbau in Höhe von 1.378.686,46 Euro von Mark Hauptmann (MdB) entgegen genommen. Der Ausbau ermöglicht zukünftig eine flächendeckende Versorgung in Zella-Mehlis mit Breitband-Internet.

### 3. Zella-Mehlis Kindersachen-Basar

Für Selbstverkäufer

---

**Wann:** Samstag, 4. November  
13:30 Uhr bis 16:30 Uhr

**Wo:** Arena „Schöne Aussicht“  
(Bitte nur auf den angezeigten Flächen parken!)

**Was:** Kleidung, Spielzeug,  
Bücher & mehr  
Kaffee & Kuchenbasar

**Anmeldung:** Corinne Zimmermann  
(0171 / 85 35 308)  
Diana Röser  
(0178 / 53 96 372)

Eine Initiative des Elternrates „Kindernest Rodebach“  
und der Stadtverwaltung Zella-Mehlis

**ZELLA-MEHLIS**  
Stadt

## Kindersachen-Basar in Zella-Mehlis

Aufgrund der gelungenen Basare in den vergangenen zwei Jahren, der positiven Resonanz und der großen Nachfrage, findet in diesem Jahr der nun dritte Kindersachen-Basar für Selbstverkäufer in Zella-Mehlis statt.





Am Samstag, den 4. November, ist es wieder soweit! Ein großes Angebot rund um Baby- und Kinderartikel wird die Besucher erwarten. An einem Kaffee- und Kuchenbasar können alle Gäste verweilen.

Der Erlös kommt, wie in den vergangenen Jahren, dem städtischem Kindergarten „Kindernest Rodebach“ zu Gute.

Ab sofort kann die Anmeldung bei Corinne Zimmermann (0171/8535308) und Diana Röser (0178/5396372) erfolgen. Die Standgebühr beträgt zehn Euro.

## 25 Jahre Hotel Waldmühle



Am Donnerstag, den 27. Juli, hat das Hotel Waldmühle in kleinem Kreis Jubiläum gefeiert. Seit 25 Jahren versorgt das im Grünen gelegene Hotel und Restaurant die Gäste der Stadt mit leckerem Essen und einer behaglichen Atmosphäre.

Wirklich Zeit zum Feiern haben Inhaber Peter Langenhan und Tochter Susen Renner nicht, denn die Umbaumaßnahme des Restaurantbereiches sind im vollen Gange. Die Küche ist weiterhin

durchgehend geöffnet und die Gäste nehmen ihre Speisen nun im gemütlichen Bärensteinraum, der sonst als Veranstaltungsraum dient, ein. Wer lieber den Ausblick auf den Lubenbach genießen möchte, kann den Biergarten im Grünen nutzen, der vor allem bei Sonnenschein zahlreiche Gäste in die Natur lockt.

Schon Ende des Jahres ist die Fertigstellung der Umbauarbeiten geplant. Die entstehende Glasfassade bietet den Gästen einen optimalen Blick auf das wild-romantische Lubenbachtal und der neue Kamin schafft eine warme Atmosphäre. Das Team der Waldmühle möchte allen Gästen ihren herzlichen Dank aussprechen, dass sie auch in der Baumaßnahme dem Restaurant treu bleiben und weiterhin vorbeischaun.

Der Gast steht in dem Drei-Sterne-Superior-Haus immer an erster Stelle. So lassen sich die Beiden immer etwas Neues einfallen, um den Restaurant- und Hotelbesuchern ein besonderes Erlebnis zu gewährleisten. Ein kulinarischer Kalender führt den Gast durch die verschiedenen Saisons und wird stets liebevoll angepasst. Im August stehen die Pfifferlinge auf dem Kalender, im September sind es die Kartoffel und der Kürbis und im Oktober dreht sich alles um das Wild.

Susen Renner liegen Nachhaltigkeit und regionale Unternehmen stets am Herzen. So bietet die „Waldmühle“ nicht nur beim Frühstück hausgeschlachtete Wurst, Honig aus der Region, selbstgemachte Marmelade und Brötchen von Zella-Mehliser Bäckern an, sondern auch beim Bau werden regionale Unternehmen beauftragt.

Auch nach der Umbaumaßnahme des Restaurants ist kein Stillstand geplant, denn Susen Renner denkt schon daran, wie man Zella-Mehlis möglichen Touristen noch schmackhafter machen kann. Sie plant eine e-Bike-Ladestation für Radfahren, die gerade aufgrund der Nähe zum Haseltal-Radweg viel Zuspruch finden wird. Zudem soll im nächsten Jahr ein Spielplatz für die kleinen Besucher der Waldmühle errichtet werden.

Besonders hervorzuheben ist, dass sich das Hotel Waldmühle stets erfolgreich in der Berufsausbildung engagiert und für firmeneigenen Nachwuchs sorgt. Aktuell ist jeweils eine Ausbildungsstelle als Koch/Köchin und Restaurantfachmann/-frau zu besetzen. Ab dem 1. Dezember gibt es zu dem die Möglichkeit für eine Jobbesetzung als Restaurantfachmann/-frau und Hotelfachmann/-frau

**Für die kommenden Geschäftsjahre wünschen wir Ihnen, Ihren Mitarbeitern und Ihrem Unternehmen weiterhin eine erfolgreiche Entwicklung und stets zufriedene Gäste, die den guten Ruf Ihres Hauses ins Land hinaus tragen.**



## Der Seniorenbeirat informiert:

### Fünftes Seniorensportfest auf dem „Köpfchen“

Am Mittwoch, dem 06. September 2017, steigt wieder ein Sportfest für Seniorinnen und Senioren auf dem „Köpfchen“, der tollen Sportanlage des TSV Zella-Mehlis. Die Seniorenbeiräte aus Suhle und Zella-Mehlis, der Suhler Sportbund und der TSV als Gastgeber werden in bewährter Weise gemeinsam diesen Nachmittag gestalten. Den Hut der Organisation haben dieses Jahr die Suhler auf.



**Ab 14 Uhr** können Sie ebenso wie in den Jahren zuvor an diversen leichtathletischen Übungen teilnehmen. Nach einer gemeinsamen Erwärmungsgymnastik warten verschiedene Laufdisziplinen, Sommerbiathlon, Kugelstoßen, Standweitsprung, Softballtennis, Nordic Walking, Lasergewehrschießen u.v.a.m. auf sportbegeisterte Seniorinnen und Senioren. Und wie in den Jahren zuvor gilt der olympische Gedanke: Das Mitmachen ist entscheidend, nicht nur die sportlichen Erfolge! Gemeinsame sportliche Betätigungen bei frischer Luft und hoffentlich auch wieder strahlendem Sonnenschein sind nicht nur gesund, sondern machen auch richtig Freude. Die Teilnehmer können auch wieder die **Bonushefte ihrer Krankenkassen** abstempeln lassen. Auch das **Sportabzeichen** kann bei Teilnahme an den geforderten Disziplinen erneuert werden.

Dieses Jahr haben wir noch einen besonderen Punkt, dabei geht es mehr um Ihre geistige Beweglichkeit: Die Verkehrswacht Suhle wird Ihnen die Möglichkeit geben, Ihre **Sicherheit und Reaktionsschnelligkeit** in bestimmten Verkehrssituationen zu überprüfen oder auch mit einer „Rauschbrille“ zu erleben, wie verkehrs„un“sicher Sie sich verhalten, wenn Alkohol- oder Drogenenuss simuliert werden würde. Scheuen Sie sich nicht, auch Ihre Fitness in puncto Verkehrssicherheit zu testen!

Für Wanderbegeisterte findet wieder eine **Sternwanderung** zum „Köpfchen“ statt, diesmal von zwei Punkten aus: **Start ist jeweils um 12 Uhr**. Entweder am **Schwimmbad in Goldlauter** oder an der **Ecke Feldgasse/ Heinrich-Heine-Straße**. Die Wanderstrecke beträgt jeweils knapp 7 km. Wasserflaschen für unterwegs bitte nicht vergessen!

Selbstverständlich wird auf der Top-Sportanlage des TSV auch für das leibliche Wohl gesorgt.



Waren es voriges Jahr die Zella-Mehlis, so werden dieses Jahr die Frauen des Suhler Seniorenbeirats fleißig Kuchen backen, den Sie dann mit einem Tässchen Kaffee gegen einen kleinen Obolus genießen können. Natürlich werden auch wieder Rostbratwürste gebrutzelt, und es gibt diverse Getränke zu kaufen. Nach einer zünftigen Siegerehrung endet dann das Sportfest gegen 17 Uhr.

Wir wissen, dass unter uns Seniorinnen und Senioren der eine oder andere aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr aktiv an sportlichen Übungen teilnehmen kann.

**Kein Problem - Sie sind auch als Zuschauer herzlich eingeladen und willkommen!**

Sicherlich treffen Sie auf dem „Köpfchen“ alte Bekannte, mit denen Sie bei Kaffee und Kuchen ein Schwätzchen halten können. Davon abgesehen brauchen unsere Sportler aber auch Anfeuerung und Beifall. Also dann: Bleiben Sie fit und tschüss bis zum 6. September!

Elisabeth Holland-Cunz  
www.senioren-zm.de

## Interview-Reihe „Abseits der Ausstellung“

Was passiert hinter den Kulissen in unseren Museen und wer ist dort eigentlich tätig? Das wollen wir Ihnen auch im dritten Teil unserer Reihe „Abseits der Ausstellung“ präsentieren. Den Anfang machten Frank Eiselt und Jessica Keil, heute stellt sich der Museumsleiter Lothar Schreier vor.



**1. Hallo Herr Schreier, schön, dass wir Sie heute etwas näher kennen lernen dürfen. Stellen Sie sich doch unseren Lesern kurz einmal vor.**

Hallo, also ich bin verheiratet und habe vier Kinder (zwei eigene und zwei angeheiratete). In meiner freien Zeit beschäftige ich mich gerne mit der Natur – besonders mit Pilzen – und der Bergbaugeschichte. Viel Freude bereitet es mir dann, wenn ich mein Wissen an meine Kinder und an die Jugendlichen im Bildungscamp Christes e.V. weiter geben kann.

**2. Wie würden Sie sich selbst beschreiben, Herr Schreier?**

Gerne helfe ich wo ich kann, wobei ich keine Gegenleistung erwarte. Des Öfteren vergesse ich mich auch selbst dabei. Mit Begeisterung gebe ich mein Wissen als freundlicher Geschichtenerzähler weiter, allerdings bin ich gelegentlich etwas ausschweifend. Ansonsten vertrete ich das Motto: „Eine solide Planung ist die beste Grundlage für eine geniale Improvisation.“

**3. Was ist Ihnen wichtig im Leben?**

Oh, darunter fällt so einiges wie zum Beispiel ganz klassisch Weltfrieden, Familie, Kinder, Freunde, Hilfsbereitschaft, Offenheit gegenüber vielen Dingen und Umweltschutz. Aber auch Ver-

ständnis für einander und ausreichend Geld – aber nur so viel, dass es den Charakter nicht verdirbt – sind mir wichtig.

**4. Was hat Sie dazu bewegt, in den Museen zu arbeiten?**

Schon als Kind und Jugendlicher habe ich allerlei gesammelt, gerne aufbereitet und gezeigt. Zudem habe ich schon immer überall Museen besucht.

Über die Schule bin ich durch einen Zufall mit dem einstigen Heimatmuseum am Mehliker Markt und den dort ehrenamtlich überaus engagierten Menschen in Kontakt gekommen und geblieben. Letztlich führte dies zu einem Studium der Museologie in Leipzig und meiner Tätigkeit heute.

**5. Seit wann arbeiten Sie bei den Museen?**

Zunächst war ich nach Abschluss meines Studiums von 1987 bis 1993 der erste hauptamtliche Museumsleiter. Nach einigen Jahren unterschiedlichster Tätigkeiten bin ich nun seit 2014 wieder mit Freude dabei.

**6. Was fasziniert Sie an der Museumsarbeit?**

Museen sind ein Abenteuer, bei welchen man täglich neue Entdeckungen macht und viele Menschen kennenlernt. Beschäftigung mit der Geschichte, den kulturell-materiellen Hinterlassenschaften vorheriger Generationen, mit dem Ziel auf verschiedenste Weise, sei es durch Ausstellungen, Führungen oder Veröffentlichungen, einen Beitrag zur Identitätsstiftung und Heimatliebe zu leisten.

**7. Warum sind die Zella-Mehliker Museen nicht langweilig?**

Wie heißt es so schön: „Was wäre die Welt ohne Zella-Mehlis!“. Klingt vielleicht ein wenig übergeschnappt, dennoch kann man in unseren beiden Museen eine Menge zur Geschichte und den Leistungen der Bewohner unseres Talkessels erfahren.

Viele unserer Besucher sind überrascht und beeindruckt von der enormen Vielfalt und der schön gestalteten Ausstellung im Stadtmuseum in der Beschußanstalt. Auch sind die Ausstellungsstücke nicht einfach nur hingestellt und beschriftet, sondern immer so arrangiert und illustriert, dass sie kleine, zusammenhängende Geschichten erzählen, welche sich zu einem Gesamtbild verbinden.

Das Besondere am Technischen Museum Gesenkschmiede ist die funktionstüchtige historische Technik, vor allem die ältesten Brettfallhämmer Deutschlands. Die meisten Besucher sehen diese hier zum ersten Mal und sind fasziniert.

**8. Angenommen, Geld spielte keine Rolle: Was würden Sie bei den Museen verändern?**

Verändern? Zunächst vielleicht nicht viel, jedoch könnten die Museen mit einem sorgenfreien Finanzrahmen noch gezielter das tun, wozu sie da sind:

*„... eine gemeinnützige, auf Dauer angelegte, der Öffentlichkeit zugängliche Einrichtung im Dienste der Gesellschaft und ihrer Entwicklung, die zum Zwecke des Studiums, der Bildung und des Erlebens materielle und immaterielle Zeugnisse von Menschen und ihrer Umwelt beschafft, bewahrt, erforscht, bekannt macht und ausstellt.“ (Ethische Richtlinien für Museen von ICOM, 2010).*

Dazu wären mehr Depotraum nützlich, eventuelle weitere Dauerausstellungen und natürlich zusätzliche qualifizierte und engagierte Mitarbeiter für verschiedenste Aufgaben. So könnten regelmäßige museumspädagogische Angebote, Vorträge, interessante Sonderausstellungen und mehr möglich werden! Vielleicht gäbe es auch eine mobile Variante, welche direkt an den Schulen oder auch anderswo tätig werden könnte. Man könnte auch Geschichten medial aufbereiten ...

**9. Was wurde bei den Museen bisher erreicht, worauf Sie stolz sind bzw. seinen großen Anteil daran hatten?**

Vor allem dem ehrenamtlichen Engagement ist es zunächst einmal zu verdanken, dass es ein Museum mit umfangreichen Sammlungen zur Orts- und Regionalgeschichte gibt. Schon zu Zeiten des Heimatmuseums am Mehliker Markt war es immer das Bestreben der Museumsfreunde, Bürgern unserer Stadt, dem Museum einen dauerhaften räumlichen und finanziellen



Rahmen zu geben. Dem folgte seit 1987 bis zum heutigen Tage auch die Stadt Zella-Mehlis, was gerade in heutigen Zeiten mit einer angespannten Haushaltslage nicht selbstverständlich ist. So war es auch endlich möglich, durch den Umbau der ehemaligen Beschauanstalt, der Stadt ein „richtiges Museum“ zu schaffen. Das gesamte Vorhaben wurde von Mitgliedern des Geschichts- und Museumsvereins unterstützt und fachlich begleitet. Gleiches gilt natürlich auch für das Technische Museum Gesenkschmiede, welches ohne ehrenamtlichen Einsatz und Unterstützung durch die Stadt wohl hätte nicht erhalten werden können. Gerade dort konnte ich gleich mit Beginn meiner Tätigkeit seit 2014 aktiv bei der Umgestaltung und Modernisierung mitwirken. Gleichzeitig wurde in den letzten Jahren intensiver an der Außenwirkung der beiden Museen gearbeitet, um sie bekannter zu machen und mehr Besuch anzulocken. So erstrahlt seit Anfang 2016 der Eingangsbereich des Stadtmuseums wieder im alten Glanz mit herzoglichem Wappen und historischem Schriftzug. Der Internetauftritt wurde für beide Museen einheitlich neu gestaltet und seit 2016 sind wir auch auf Facebook präsent.

**10. Da können wir ja positiv zurück bzw. auch nach vorne blicken! Haben Sie noch ein paar Worte zum Schluss für uns?**

Jacob Grimm schrieb einmal: „In der Geschichte hat Alles, auch das Geringere sein Reiz und sein Recht.“ So halten wir es auch in unseren Museen. Denn gerade die kleinen, verborgenen und scheinbar alltäglichen Dinge offenbaren oft interessante und lehrreiche Geschichten und Geschichte, wovon sich bisher jeder Besucher beeindruckt zeigte.

**Das Interview führte Philipp Keith im Rahmen seines dualen Studiums Marketingmanagement**



**...zum Geburtstag**

04.09.	zum 80. Geburtstag	Frau Schulz, Renate
04.09.	zum 75. Geburtstag	Herrn Waldow, Harald
05.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Barthelmes, Anneliese
05.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Ruß, Roswitha
09.09.	zum 80. Geburtstag	Herrn Frank, Wolfgang

09.09.	zum 90. Geburtstag	Herrn Richter, Siegfried
10.09.	zum 80. Geburtstag	Frau Gaede, Krista
10.09.	zum 85. Geburtstag	Frau Luthardt, Gerda
10.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Wahl, Margit
11.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Amthor, Christel
11.09.	zum 75. Geburtstag	Herrn Triebel, Waldemar
12.09.	zum 80. Geburtstag	Herrn Helm, Horst
12.09.	zum 85. Geburtstag	Herrn Hergenhan, Hellmuth
13.09.	zum 85. Geburtstag	Frau König, Leonore
15.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Kührt, Gabriele
15.09.	zum 85. Geburtstag	Frau Neues, Liesga
15.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Ruck, Edelgard
17.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Kirchner, Magdalena
17.09.	zum 80. Geburtstag	Herrn Schmidt, Harald
18.09.	zum 85. Geburtstag	Frau Kuhn, Maria
18.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Träger, Gabriele
19.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Roegner, Irene
20.09.	zum 80. Geburtstag	Frau Knabe, Irmtraud
20.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Siller, Ilona
21.09.	zum 75. Geburtstag	Herrn Dreßler, Volker
21.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Rohrer-Adamy, Veronika
21.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Schlütter, Karla
22.09.	zum 80. Geburtstag	Frau Geier, Dorothea
22.09.	zum 70. Geburtstag	Herrn Von Nordheim, Michael
22.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Schneider, Helga
24.09.	zum 85. Geburtstag	Herrn Eppler, Herbert
24.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Gundlach, Heike
24.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Harz, Elvira
24.09.	zum 80. Geburtstag	Frau Schweser, Doris
27.09.	zum 80. Geburtstag	Herrn Elßmann, Konrad
27.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Neugebauer, Regina
<b>27.09.</b>	<b>zum 100. Geburtstag</b>	<b>Frau Thomas, Charlotte</b>
27.09.	zum 75. Geburtstag	Herrn Thomas, Gerhard
28.09.	zum 95. Geburtstag	Frau Borgmann, Käte
28.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Grau, Christa
30.09.	zum 95. Geburtstag	Herrn Koselack, Herbert



**Veranstaltungsplan September 2017**

**Tourist-Information Zella-Mehlis**

Bürgerhaus, Louis-Anschütz-Str. 28 • Tel.: 03682/482840, Fax: 487143 • e-mail: touristinfo@zella-mehlis.de • www.zella-mehlis.de

**Ticket-service:**

In der Tourist-Information Zella-Mehlis sind jederzeit Karten für Großveranstaltungen in Thüringen sowie bundesweit und Theaterkarten für Meiningen, Weimar und Erfurt erhältlich.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
01.04. — 30.09.		Sonderausstellung: „Blumen am Wege“ von Erika Schirmer, Ilfeld	Technisches Museum Gesenkschmiede
15.06.2017 — 04.01.2018		Ausstellung: „Erlebte, erfüllte Natur und ihre Gestaltung als Landschaften, Stillleben, Portraits in Malerei und Grafik“ von Ernestine Dittrich, Zella-Mehlis	Kleine Rathausgalerie
01.09. — 21.10.		Ausstellung: „2 + 1“, Textil Gerlinde Rusch, Elfriede Rosenstiel und Hannes Voigt, Ilmenau und Meiningen, 01.09., 20:00 Uhr Ausstellungseröffnung	Galerie im Bürgerhaus
02.09.	10:00	60. Herbstturnier im Faustball	Sportanlage „Am Köpfchen“
02.09. — 03.09.	jeweils: 09:00	Deutsche Meisterschaft der Senioren im Mehrkampf, Thüringer Landesmeisterschaften der Senioren im Mehrkampf in der Leichtathletik	Arena „Schöne Aussicht“



03.09.	09:00	Stadtkönigsschießen, Pokalschießen der Vereine, Familien und Institutionen, Schießen um den Ruppertusbecher, Benefizschießen zu Gunsten des Kinder- und Jugenddorfes „Regenbogen“	Thüringenschießstand Zella-Mehlis
03.09.	14:00	Kräuterwanderung mit Astrid Kempuß (ca. 2,5 Std., Unkostenbeitrag: 5,00 €)	Treffpunkt: Denkmal Lerchenberg
05.09.	19:00	Wir singen, weil's uns Freude macht	„Scheune“ am Bürgerhaus
06.09.	14:00	Seniorenportfest Sportanlage	„Am Köpfchen“
08.09. — 10.09.		28. Stadtfest „Ruppertusmarkt“	Karl-Liebknecht-Platz
08.09.	17:00	Staffellauf der Zella-Mehliser Schulen	Karl-Liebknecht-Platz
09.09.	09:00 — 17:00	Opel-Cup / Kreisjugendspiele im Tennis	Tennisanlage Beethovenstraße
09.09.	18:00	Musikalischer Abend im Stadtmuseum in der „Rhöntropfengrotte“ mit Nico Schneider & Freunden	Stadtmuseum in der „Beschußanstalt“
10.09.	09:30	17. Zella-Mehliser Skiroller- im Rahmen des Berganstiegslauf 28. Stadtfestes „Ruppertusmarkt“	Schönauer Str. / Ecke Ruppbergstr. — Parkplatz Ruppberg
10.09.	10:00 — 16:00	Tag des offenen Denkmals	Stadtmuseum in der „Beschußanstalt“ und Technisches Museum Gesensschmiede
10.09.	17:00	Traditionelles Konzert zum Stadtfest gestaltet vom Männerchor Zella-Mehlis e.V. gemeinsam mit dem Männerchor Rotterode	Kirche Zella St. Blasii
16.09. - 17.09.	09:00 — 18:00	7. bundesoffenes Leistungsklassen-Turnier powered by MINI im Tennis	Tennisanlage Beethovenstraße
20.09.	09:00 — 14:00	7. Berufs- und Studien-Informationstag	Arena „Schöne Aussicht“
22.09. — 30.09.		Mehl'ser Kärmes 2017: 22.09., 19:00 Uhr: Laternenumzug	Gasthaus „Einsiedel“ und Hof Bürgerhaus
22.09.,	20:00 Uhr:	Kirmesdisco	
23.09.,	20:00 Uhr:	Großer Kärместanz	
24.09.,	10:00 Uhr:	Frühschoppen	
24.09.,	14:00 Uhr:	Kärmesumzug	
30.09.,	20:00 Uhr:	Kirmesdisco mit Begräbnis	
23.09.	15:00 — 22:00	Lange Kaminnacht mit Live-Musik am Abend am knisternden Feuer	Kaminbau Kuhfitting GmbH, Talstraße 79
23.09.	Einlass: 19:00	Da Capo-Session: Konzert mit „Pasch“	Da Capo-Vereinsraum
24.09.	10:00	2. Weidefest des Gewerbevereins Zella-Mehlis e.V.	„Stachelrain“
26.09.	19:30	„Schauburg 2 GO“ — Kino in der „Scheune“	„Scheune“ am Bürgerhaus

**Änderungen vorbehalten!**

Weitere Tipps und Informationen ständig aktuell auch auf: [www.facebook.com/zellamehlis.tourismus](http://www.facebook.com/zellamehlis.tourismus)

**Galerie: Neue Ausstellung**

*Rosenstiel*

**Elfriede Rosenstiel, Meiningen**  
**Gerlinde Rusch, Ilmenau**  
**Hannes Voigt, Meiningen**  
**Textil**

**1. September bis 21. Oktober 2017**

Durch Drehen und Kreuzen von Fäden aus Leinen oder Draht und im spielerischen Umgang mit den Klöppeln setze ich meine Gedanken und Gefühle graisch um, gestalte dabei Flächen und entwickle Körperlichkeiten. Aus einer Idee, zu der meist nur Größe und Form auf dem Klöppelbrief fixiert wird, entstehen dann Fadenstrukturen und Formen, die sich im Laufe der Arbeit weiter verändern, sich verdichten und festigen.

Beim Arbeiten bilden Kopf und Hände eine Einheit, die letztendlich ein vorläufiges Ergebnis entstehen lassen, wobei sich häufig die nächste Idee bereits einstellt, so dass ich gern seriell arbeite und mit der gleichen Grundidee experimentiere.

Aus dem Zweidimensionalen entstand das Dreidimensionale, aus dem Quadrat der Würfel und aus dem Kreis die Kugel. Aus diesem Spiel mit den Formen entstehen immer neue Inspirationen.

So entstand auch die Idee des Tagebuchs.

Mit Fäden schreiben, Persönliches darstellen, dabei Farbigkeiten entwickeln, Fundstücke einfügen und alles zu einer Gesamtform zusammenfassen, so dass über 7 Jahre, von 2009 - 2016, persönlich Erlebtes für mich nachvollziehbar bleibt.

Ein Experiment war es für mich auch, Ähnliches doch immer wieder auf andere Art zu variieren. Die Idee des persönlichen Tagebuchs bestehend aus fünf Jahressbänden fand ihre Variation als große Lebensspirale.



**Elfriede Rosenstiel**



Rusch

Klöppeln bedeutet für mich eine nahezu unbegrenzte Vielfalt an Gestaltungsmöglichkeiten. Aber auch die Herausforderung, mich zu beschränken, auszuwählen, zu verwerfen, um zu einer klaren Formensprache zu kommen. Klöppeln ist für mich: Inspiration, Kreativität, Entspannung, Meditation, Leidenschaft, Anregung und Freude. Besonders die Natur inspiriert mich mit den einzigartigen Oberflächen. Der experimentelle Einsatz von Materialien unterschiedlichster Strukturen, handgeschöpfte Papiere, deren Umsetzung in abstrakte Bildideen oder Objekte bestimmen meine textilen Arbeiten. Ich liebe das Graische, der Faden wird zum Bleistift. Im Spiel mit den Fäden ziehe ich meine Linien. Textilkunst ist für mich etwas Spannendes, wovon man nicht lassen kann, wenn man einmal damit angefangen hat, ist man wie im Fieber.

**Gerlinde Rusch**

Ich versuche viele meiner Materialien selbst herzustellen oder ihnen vor der Verarbeitung meine persönliche Note zu geben. Dazu roste ich Stoff, verspinne Papier, färbe Plotterpapier oder entwickle hauchdünne Überzüge aus Papier für textile Arbeiten. Diese Materialien bilden dann die Grundlage für meine Ideen, die ich in den verschiedensten textilen Techniken umsetze. In meinen Arbeiten beschränke ich mich selten auf die Ebene, oft entstehen dreidimensionale Objekte der verschiedensten Größen.

„2+1“ ist für mich auch Mathematik. Die Verbindung von Mathematik und Textil bzw. Papier ist die Faltung. Faltungen sind Berechnungen und Genauigkeit

**Hannes Voigt**



Hannes Voigt

**Kirchliche Nachrichten**

**Katholische Pfarrgemeinde „Christkönig“**

**Samstag, den 26. August**  
 10 Uhr Wortgottesfeier in der Feldgasse  
**Sonntag, den 27. August**  
 8.45 Uhr Wortgottesfeier  
**Sonntag, den 3. September**  
 8.45 Uhr Heilige Messe  
**Samstag, den 9. September**  
 10 Uhr Wortgottesfeier in der Feldgasse  
**Sonntag, den 10. September**  
 8.45 Uhr Wortgottesfeier  
**Mittwoch, den 13. September**  
 14.30 Uhr Seniorennachmittag in Suhl

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde**

**27. August**  
 09.30 Uhr Magdalenenkirche: Gottesdienst  
**3. September**  
 9.30 Uhr Kirche Zella St. Blasii: Gottesdienst mit Abendmahl

**Informationen der Stadtbibliothek**

**Öffnungszeiten nach den Sommerferien**

Mit Beginn des neuen Schuljahres sind wir auch wieder freitags bis **18 Uhr** für unsere Leser da!

**Unsere Öffnungszeiten:**

Montag:	10 - 12.30 Uhr	und	13.30 - 18 Uhr
Dienstag:	10 - 12.30 Uhr	und	13.30 - 18 Uhr
Mittwoch:	10 - 12.30 Uhr		
Donnerstag:	10 - 12.30 Uhr	und	13.30 - 18 Uhr
Freitag:	10 - 12.30 Uhr	und	13.30 - 18 Uhr

**Achtung!**

Aufgrund der Baumaßnahmen vor dem Rathaus ist die Bibliothek nur über den hinteren Eingang des Rathauses zu erreichen. Außerhalb der Öffnungszeiten des Rathauses (dies betrifft Montag und Donnerstag von 16 bis 18 Uhr und Freitag 13.30 bis 18 Uhr) erreichen Sie uns über den ehemaligen Ratskellereingang. Wir bitten um Ihr Verständnis!

**Veranstaltungstipp:**

Es geht wieder los – alle Bibolinos und Gäste sind herzlich eingeladen!

**Mittwoch, 30. August**

16 Uhr: **Abenteuer Vorlesen „Haltet den Die(b)“**  
**Einlass ab 15.30 Uhr – Bitte Eingang ehemaliger Ratskeller benutzen!**

**Mobiler Bibliotheksdienst**

Sie möchten die Angebote der Stadtbibliothek nutzen, es fällt Ihnen jedoch schwer, das Haus zu verlassen?

Der mobile Bibliotheksdienst macht es möglich!

Wir bringen Ihnen die gewünschten

- Bücher
- Zeitschriften
- Hörbücher
- Musik-CD

direkt nach Hause!

**Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis**

Rathausstraße 4  
 98544 Zella-Mehlis  
 Telefon: 03682/ 852 555, E-Mail: ausleihe@zella-mehlis.de



## Offizielle Saisonöffnung 2017/18 im Tischtennis

Am Sonnabend, den 2. September, ab 16 Uhr in der Dreifeldersporthalle der Friedrich-Schiller Schule Zella-Mehlis  
**Punktspiel in der höchsten Spielklasse in Thüringen**  
**Thüringenliga der Herren**  
**TSV Zella-Mehlis gegen TTC HS Schwarz**  
**Beginn: 17 Uhr**

Alle Tischtennisfreunde sind dazu herzlich eingeladen.  
 Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Vorstand Tischtennis**  
**TSV Zella-Mehlis**



## Sommer-Feriencamp des AV Jugendkraft Concordia

Vom 5. bis zum 15. Juli verbrachten 30 Kinder und Jugendliche erlebnisreiche Tage an der Ostsee. Wie in den vergangenen Jahren auch organisierte der AV Jugendkraft Concordia Zella-Mehlis eine offen ausgeschriebene Ferienfreizeit im Jugendferienpark Ahlbeck. Nicht nur Kinder aus den Abteilungen des Vereins, sondern auch interessierte Nichtmitglieder konnten an dieser Ferienfreizeit teilnehmen. All denen, die dabei waren, wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten.



Natürlich standen viele Aktivitäten am Strand auf dem Plan. Bei warmen Temperaturen ging es natürlich ab in die Ostsee. Beim Baden, Banane-Fahren und natürlich dem Neptunfest wurde das kühle Nass von Allen genutzt. Am Strand sorgten Fußball, Volleyball und die lustigen Strandspiele für Kurzweil. Natürlich liebten es sich die Vereinsmitglieder nicht nehmen, auch eine Trainingseinheit am Strand zu absolvieren, wenn diese doch auch etwas anders als gewohnt ausfiel. So wussten sich die Ringer bei Kampfübungen im Sand zu messen, die Mädels übten derzeit weiter an ihren einstudierten Tänzen. Diejenigen, für die beides Neuland war, konnten natürlich auch mitmachen, zuschauen oder sich mit anderen sportlichen Aktivitäten beschäftigen.

Nicht nur sportlich ging es am Strand zu, auch Kreativität und Teamgeist waren gefragt. So galt es, in kleinen Gruppen unter dem Motto „Film, Funk und Fernsehen“ etwas aus dem Sand zu zaubern. Dabei entstanden viele tolle Motive, vom Möbelstück fürs bequeme Fernsehen bis hin zu bekannten Trickfiguren.

Auch abseits des Strandes gab es eine Menge zu erleben. Die Ausflüge zum Kletterwald NeuPudagla, der Tagestrip nach Stralsund und zu den Störtebeker-Festspielen und natürlich die Besuche der Strandpromenade und der Seebrücken gehören jedes Jahr zum festen Bestandteil des Programms. Außerdem besuch-

te die Gruppe das „Haus auf dem Kopf“ und schoss dabei viele lustige Fotos.



In der übrigen Freizeit wurde die Tischtennisplatte natürlich belagert. Auch fand man sich zu kleinen Teams zusammen, um sich mit verschiedenen Ballspielen zu beschäftigen, oder man genoss abends die Ruhe und den Sonnenuntergang am Strand. Dies alles ließ die Freizeit zu einem schönen Ferienerlebnis werden.  
**Andre Schedler**

Veranstaltung im  
**DRK Seniorenheim**



*Wir feiern unser diesjähriges*

# SOMMERFEST

am **26. August** ab **14.30 Uhr**

- Musik & Unterhaltung mit Daniel Gläser
- „Die verrückten Kreativen“
- Viele kleine Überraschungen
- Tombola
- Kreativ-Werkstatt

• Für das leibliche Wohl:

Kaffee & selbstgebackener Kuchen

Rostbratwürste & kalte Getränke,

Ciao Ciao italienischer Eiswagen

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

DRK-Kreisverband Suhl e. V. • Seniorenheim Zella-Mehlis  
 Feldgasse 24 • 98544 Zella-Mehlis • Tel.: 03682-46 000 • Fax: 03682-46 00 299